

## Unsere Theorie, der sichere Honntag

Diese tiefe Wahrheit gewinnt in dem verschärften ideologischen Kampf zwischen Sozialismus und Imperialismus noch mehr an Bedeutung. Denn nie zuvor gab es in der jahrhundertalten Geschichte der Menschheit eine bedeutendere und inhaltsreichere Epoche als die gegenwärtige, die die Epoche des Übergangs der Menschheit vom Kapitalismus zum Sozialismus ist. Es ist die Epoche des Übergangs der auf Ausbeutung beruhenden Vorgeschichte der Menschheit zu ihrer wahren, bewußten Geschichte. Dafür hat sie in Gestalt der marxistisch-leninistischen Theorie einen zuverlässigen Kompaß. Erst mit Hilfe dieser einzig wissenschaftlichen Weltanschauung ist es möglich, sich in den oftmals komplizierten Prozessen und vielfältigen Erscheinungen der Klassenausinandersetzung zwischen der aufsteigenden Welt des Sozialismus und der zum Untergang verurteilten Welt des Kapitalismus zurechtzufinden, ihre Zusammenhänge richtig zu erfassen und daraus die erforderlichen Schlußfolgerungen für die eigene Arbeit abzuleiten.

Die krasse Zuspitzung des ideologischen Kampfes zwischen Sozialismus und Imperialismus ist ein charakteristisches Merkmal unserer Epoche. Im Mittelpunkt dieses Kampfes steht der Mensch mit seiner Weltanschauung, seinen Interessen und Gefühlen. Dieser Kampf erfaßt alle Bereiche. In diesem Kampf, das lehrt die Geschichte, siegen die fortschrittlichen Ideen über die reaktionäre Ideologie. In historisch kürzester Frist wurde der Marxismus-Leninismus zur einflußreichsten Lehre überhaupt. Und es gibt keine Kraft, die in der Instande wäre, den Siegeszug dieser Wissenschaft aufzuhalten.

Die Bourgeoisie und ihre Ideologen haben sich doch schon vor 100 Jahren als unfähig erwiesen, den Marxismus-Leninismus zu widerlegen und ihn aus dem geistigen Leben zu verbannen. Um wieviel hoffnungsloser ist ein solches Unternehmen heute, nachdem die Richtigkeit des Marxismus-Leninismus durch die gesamte Geschichte, durch den Sieg der Großen Sozialistischen Oktoberrevolution, des Sozialismus in der UdSSR, der Sowjetunion im Großen Vaterländischen Krieg, durch die Entstehung und Entwicklung des sozialistischen Weltsystems, durch den gesamten Verlauf der Arbeiter- und der nationalen Befreiungsbewegung glänzend bestätigt worden ist. „Wenn unsere Gegner erklärten und anerkannten“, schrieb Lenin, „daß wir bei der Entfaltung der Agitation und Propaganda Wunder vollbracht haben, so darf man das nicht äußerlich auffassen, ... man muß vielmehr an das Wesentliche denken, daran, daß die Wahrheit, die in dieser Agitation steckte, sich zu allen Köpfen Zugang verschaffte. Und um diese Wahrheit kommt man nicht herum.“<sup>1)</sup> Die Tatsachen haben längst überzeugend bewiesen, daß allein der Marxismus-Leninismus die Welt richtig zu interpretieren und im Interesse der Werktätigen zu verändern vermag. Zu dieser Lehre gibt es keine Alternative. Sie hat alle historischen Prüfungen glänzend bestanden, und ihr weiterer Vormarsch kann weder durch den groben noch verfeinerten Antikommunismus, durch den rechten und „linken“ Opportunismus, noch durch das Gift des reaktionären bürgerlichen Nationalismus und des Sozialdemokratismus aufgehalten werden. Davon spricht besonders eindrucksvoll die nunmehr 50jährige Geschichte der UdSSR.

## Ein Triump des sozialistischen Inter- nationalismus

Das Parteilehrjahr 1972/73 wird in allen Zirkeln und Seminaren mit dem Thema „Die UdSSR — die Hauptkraft des gesellschaftlichen Fortschritts in der Welt. Die Bildung und erfolgreiche Entwicklung der UdSSR — ein Triumph der Leninschen Nationalitätenpolitik, des sozialistischen Internationalismus“ eröffnet. Auch diese Tatsache unterstreicht die große Bedeutung, die unsere Partei dem 50. Jahrestag der Bildung der UdSSR beimißt. Dieses bedeutende Jubiläum des mit uns brüderlich verbundenen \*<sup>1)</sup> Sowjetvolkes nutzen die Teilnehmer des Parteilehrjahres, um noch tiefer in die Hauptlehren einzudringen, die fünf Jahrzehnte erfolgreiche Verwirklichung der Leninschen Nationalitätenpolitik der KPdSU vermitteln.

1) W. I. Lenin, Werke, Bd. 30, Dietz Verlag Berlin, S. 449